



21.07.2016

Global Sourcing – Chance oder Risiko?

Global Player und KMU sind gut beraten, bei ihren internationalen Beschaffungsaktivitäten Vor- und Nachteile sorgfältig abzuwägen. Die Procure One GmbH empfiehlt eine dezidierte Risikoanalyse und wirft einen Blick auf den Status quo.



Foto: Gesine Ottner / Fotolia

Von Andrew Seim, Geschäftsführer Procure One GmbH

Global Sourcing – Chance oder Risiko: Die Antwort auf diese Frage geht aus Sicht der Procure One GmbH deutlich in Richtung Chance! Wir sind jedoch der Überzeugung, dass die unternehmensindividuellen Bedürfnisse bei der Frage zu berücksichtigen sind, ob der globale Ausbau der Beschaffungsaktivitäten vorangetrieben werden soll oder nicht. Für manch nationales Unternehmen ermöglicht die Beschaffungsseite auf internationaler Ebene den Markteintritt für Vertriebstätigkeiten. Hemmnisse werden abgebaut und eigene Produkte und/oder Marken können im Fahrtwind der Supply Chain in neuen Märkten platziert werden.



Andrew Seim, Geschäftsführer Procure One GmbH

Es gilt aber auch die Frage zu beantworten, was die Organisation bereit ist, preiszugeben, und inwieweit die Organisation fähig und bereit ist, interkulturelles Neuland zu betreten. Eines ist sicher: Falls in neue Beschaffungsmärkte eingetreten wird, muss die gesamte Organisation diesen Schritt tragen und befürworten. Im Zuge einer effektiven Qualifizierung von neuen Lieferanten und Produkten geht es nur gemeinsam, unter Einbeziehung aller internen und externen Fakultäten.

Wenn nur eine Fraktion ausschert oder unwillig ist, wird dieses Unterfangen nicht von Erfolg gekrönt sein. Die Anpassung an neue Partner, neue Mentalitäten und neue Sprachen müssen von der gesamten Organisation getragen werden. Wir sind der Überzeugung, dass produzierende Unternehmen ab einer gewissen Größe ihre Beschaffungsaktivitäten global ausrichten müssen, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Global Sourcing bietet Unternehmen die Möglichkeit, Preis- und damit auch Wettbewerbsvorteile für ihre in- und ausländischen Produktionsstandorte sowie Tochtergesellschaften zu erzielen. Allein durch die Erweiterung der Lieferantenbasis nimmt der Druck auf die bestehenden Lieferanten zu, attraktive Angebote zu unterbreiten.

Demgegenüber stehen Nachteile in Form von Risiken. Diese sind im Wesentlichen politische, rechtliche, logistische, qualitative und finanzielle Risiken. In einigen Beschaffungsländern mangelt es oftmals an demokratischen Strukturen mit ausgeprägtem Rechtssystem. Allein schon aus diesem Grund ist es unerlässlich, bereits im Vorfeld umfangreiche Risikoanalysen durchzuführen.

Weiterhin stellt Global Sourcing genaue Anforderungen an die Aufbauorganisation. Chance und Risiko sind unmittelbar miteinander verbunden. Diese Abwägung beginnt bereits in der eigenen Organisation. Falls eine Global-Sourcing-Strategie verfolgt werden soll, sollten die folgenden sechs Anforderungen an die Aufbauorganisation bedacht werden.

1. Unterstützung durch das Top-Management
2. Qualifikation und Motivation des Personals
3. Durchführung von Standardisierungen
4. Aufbau eines Compliance Managements
5. Erweiterung der Controlling-Systeme
6. Veränderung der Einkaufsorganisation

Mit immer geringerer Fertigungstiefe in den Hochlohnländern ist Global Sourcing nicht nur ein Mittel zur Beschaffung von Gütern, sondern eine komplette strategische Neuausrichtung der gesamten Supply Chain. Dass in diesem Bereich noch nicht ausgeschöpfte Einsparpotenziale liegen, muss nicht gesondert erwähnt werden. Kontaktieren Sie uns für ein erstes Commodity Assessment zur Identifizierung Ihrer Potenziale.



Procure One GmbH

Wir sind spezialisiert auf Einkauf, Logistik, SCM und SAP. In diesen Bereichen haben wir Expertise und kennen uns aus. Tiefes Fachwissen ist gefragt, um auch im Detail die beste Lösung zu erarbeiten. Seit 2005 haben wir Branchenerfahrung im Bereich Global Sourcing und haben erfolgreich diverse Beschaffungsprojekte in Asien mit Schwerpunkt China umgesetzt. Unser lokaler „Sourcing Desk“ bietet Ihnen das Rundum-sorglos-Paket.

Kontakt:

Andrew Seim

Geschäftsführer Procure One GmbH

Sandweg 27

38179 Schwülper/Deutschland

Tel. 05303 979-2590

E-Mail: [aseim\(at\)procure1.de](mailto:aseim@procure1.de)

Internet: www.procure1.de